

Zielsetzungen & Aufgabenfelder

der Fachgruppe Umwelt des Jugendamtes der Erzdiözese

Im Jahr 2008 wurde zunächst eine Arbeitsgruppe Umwelt (AG Umwelt) eingerichtet, die 2010 in eine Fachgruppe, entsprechend der Richtlinien des Jugendamtes der Erzdiözese, umgestellt wurde, mit folgendem Auftrag:

Zielsetzungen (ab 2010)

- Verbesserung des Umweltverhaltens und der Umweltbilanz im Bereich der kirchlichen Jugend(verbands)arbeit in der Erzdiözese Bamberg
- Unterstützung der Aktivitäten im Bereich Umwelt- und Klimaschutz innerhalb der Erzdiözese Bamberg

Handlungsfelder

- Bildungsarbeit unterstützen (Umwelt-/Bewusstseinsbildung)
- Veränderungen im Umweltverhalten fördern
- Chancen der Klima- und Energieoffensive nutzen
- Umweltbilanz/-verhalten systematisch verbessern (z.B. durch EMAS-Zertifizierung)

Umsetzung

Schritte zur konkreten Umsetzung dieser Ziele sind die Durchführung eines Umwelt- und Energiemanagements in den Einrichtungen des Jugendamtes und die Unterstützung der direkten Arbeit mit den Jugendlichen zum Thema "Schöpfung, Umwelt, verantwortlich Leben".

Mit Einführung des neuen Jugendplans hat sich das Profil der Fachgruppe ab 2014 nochmals geschärft und Aufgabenfelder konkretisiert:

Zielsetzungen & Aufgabenfelder (ab 2014)

- Thematischer Rahmen sind die Positionen und Zielsetzungen des Jugendplanschwerpunktes 4.2.9 „Schöpfungsverantwortung, Globalisierung und weltweite Gerechtigkeit“, die Umweltleitlinien des Jugendamtes der Erzdiözese Bamberg und die [Leitlinien zur Nachhaltigkeit für das Erzbistum Bamberg](#)

Vor diesem Hintergrund

- versteht sich die Fachgruppe als Impulsgeber & Multiplikator für Anregungen, (jugendgemäße) Handlungsansätze, Projektideen etc. mit Blick auf Jugendamtsleitung, Mitarbeiter/innen und die Jugend(verbands)arbeit im Erzbistum,

- unterstützt die Fachgruppe insbesondere die Operationalisierung / Umsetzung des Jugendplanschwerpunktes (in Kooperation mit dem Referat Grundsatzfragen & Projektarbeit),
- unterstützt oder übernimmt die Fachgruppe die Entwicklung und Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Jugend(verbands)arbeit,
- stellt die Fachgruppe Informationen zu Fachliteratur, Arbeitshilfen, Bildungs- und Arbeitsmaterialien als auch zur (neuen) Projekten und Veranstaltungen zur Verfügung,
- sucht die Fachgruppe auch Vernetzung, Austausch und Kooperation mit anderen Akteuren im Bereich der Umweltbildung in Kirche und Gesellschaft.

Die genannten Punkte sind der grundsätzliche Gesamtrahmen bzw. das Portfolio für die Tätigkeiten der Fachgruppe Umwelt, aus dem heraus sich konkrete Aufgaben bzw. Schwerpunkte ableiten.